

Leistungen



- Busfahrt Vilshofen - Cormos und zurück im modernen Reisebus der Firma Heindl Reisen
- 5 Übernachtungen mit erweitertem Frühstück im Hotel Felcaro ****
- 4 x Abendessen im Rahmen der Halbpension inkl. ½ l Wasser und ¼ l Wein
- Merenda in einer Osmiza im Karst
- 1 x lokale Stadtführung in Udine (ca. 2 Std.)
- 4 x ganztägige, 1x halbtägige lokale Wander-Reiseleitung gemäß Programm
- 1 x Öl- und Weinprobe mit gutem Mittagsimbiss beim lokalen Weinbauern
- Weinprobe und guter Mittagsimbiss beim Weinbauern im Collio
- Eintritt in das Castello Miramar bei Trieste
- Reisebegleitung Claudia Sterr
- Reiseführer Friaul und Julisch-Venetien des Michael Müller Verlag pro Zimmer
- Insolvenzversicherung

Reiseteilnehmer: min. 20 Personen, max. 25 Personen

Nicht eingeschlossen:

- Besuch im „Schinkenhimmel“ San Daniele und Mittagsimbiss kosten pro Person 20 Euro
- Reiseversicherungen – gerne beraten wir Sie individuell
- Bettensteuer in Höhe von 1 Euro pro Person pro Nacht

Empfohlene Ausrüstung zum Wandern:

- Knöchelhohe Bergwanderschuhe
- Wasserflasche mit 1 Liter Volumen
- Zweckmäßige Wanderbekleidung (T-Shirts, Trekkinghose, Wandersocken)
- Teleskopwanderstöcke
- Sonnenschutz (Kopfbedeckung, Sonnenbrille und -creme)
- Wetterfeste Jacke mit Kapuze
- Tagesrucksack mit ca. 30 Liter Volumen und passende Regenschutzhülle
- Fotoausrüstung, Fernglas
- Persönliche Medikamente, Blasenpflaster

Reisepreis: 999 Euro pro Person im Doppelzimmer

Zuschlag für Einzelzimmer 1-3: 150 Euro, ab 4. EZ: 180 Euro

Veranstalter



Reisewelt Sterr GmbH

Ihr Reisebüro aus Vilshofen

TUI TRAVELStar Reisewelt Sterr GmbH
Stadtplatz 26 • 94474 Vilshofen an der Donau
www.reisewelt-sterr.de • Tel.: 08541 903220

22.09.2024 - 27.09.2024

Wander- und Genussreise 2024 Friaul-Julisch Venetien

mit Besuch von Gorizia, Kulturhauptstadt 2025



20 Jahre
Reiselust
#Team



Reisewelt Sterr GmbH

Programm vom 22.09.2024 bis 27.09.2024



1. Tag: Abfahrt 5 Uhr in Vilshofen - Richtung Venzone

Über Salzburg, Villach erreichen wir nach einer spannenden Fahrt durch das tief eingeschnittene Kanaltal Venzone, eines der schönsten Dörfer Italiens. Bevor wir zur ersten Wanderung aufbrechen, erkunden wir erst die mittelalterlichen Mauerringe und den Dom. Vorbei an zwei Bergkapellen passieren wir das schroffe Geröllgebiet der Rivoli Bianchi. Entlang der Felswände der Julischen Alpen hinauf zum Gipfel des Monte Cumieli mit herrlicher Aussicht. Über die Festung Ercole und dem kleinen See Minisine führt Ihr Weg bergab nach Gemona - ca. 1 Std. Weiterfahrt nach Cormons zum Hotel Felcaro – Check-in und Abendessen

Gehzeit: ca. 4,5 Stunden • Aufstieg ca. 400 hm • Abstieg ca. 400 hm

2. Tag: Rosandra Tal und Kunststadt Triest

Mit dem Bus fahren wir in das Karstgebiet. Hier startet die Wanderung durch das Rosandra-Tal, ein besonders schönes Tal hinter Triest, entlang der heutigen Grenze. Es wurde 1984 zum Naturpark erklärt, ist ein wahrlich imposantes Werk der Natur, geschaffen von dem Wildbach Rosandra, der in einem herrlichen Wasserfall 30 Meter Höhenunterschied überwindet. Hier befinden sich die Reste des römischen Aquädukts, sowie Spuren der vielen Wassermühlen, die einst den Bachlauf säumten und immer wieder werden herrliche Ausblicke auf das Meer geboten. Die ganze Vielfalt der Vegetation des Karstes ist hier beisammen. Der Weg geht weiter auf der ehemaligen Eisenbahnstrecke bis Bagnoli. Hier wartet auf uns eine herrliche Olivenöl- und Weinverkostung.

Nach kurzer Fahrt steht am Nachmittag eine inspirierende Stadtführung durch Triest auf dem Programm und eine Einkehr in einem der wundervollen historischen Kaffeehäuser sollte man in der freien Zeit unbedingt machen. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen

Gehzeit: 4 Stunden • Schwierigkeitsgrad: einfach • Höhenunterschied: 250 m

3. Tag: Gorizia - Monte Sabotino Sveti Valentin Runde von Nova Gorica

Am Vormittag besuchen wir zunächst das nahegelegene Gorica, ein ganz besonderer Ort, der zur Kulturhauptstadt Europas 2025 gekürt worden ist. Bis zum Ende des „kalten Krieges“ verlief eine Mauer mitten durch die Stadt, wie einst in Berlin und spaltete sie in einen slowenischen und einen italienischen Teil. Dies alles ist überwunden, die Mauer auch hier gefallen und so steht Gorizia ebenfalls als ein Symbol für die europäische Einheit. Nach der Stadtbesichtigung geht es in die Hügel nördlich von Gorizia auf die beliebte Sveti Valentin Runde bis hinauf auf den Monte Sabotino. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen

Effektive Gehzeit: ca. 4,5 Stunden
Schwierigkeitsgrad: mittel bis schwer
Höhenunterschied: 540 m

4. Tag: Der Rilkeweg und Schloss Duino

Heute fahren wir mit dem Bus zur Bucht von Sistiana. Hier beginnt der berühmte Rilke-Wanderweg: Der die Felsklippen säumende Spazierweg ist etwa 2 km lang und führt entlang der Küste nach Duino. Die Ausblicke, sowohl auf den Golf von Trieste als auch auf die nahe Burg von Duino, sind wirklich atemberaubend schön. Nach der Burgbesichtigung wandern wir weiter auf den Berg Hermada (die sogenannte Hermada Festung), wo sich die Reste der Schützengräben befinden, die während des 1. Weltkrieges gebaut wurden. Als krönenden Abschluss unseres Wandertages kehren wir in eine typische Osmiza (Buschenschank) ein und genießen die rustikalen Spezialitäten mit Wein. Rückfahrt zum Hotel und kein Abendessen.

Effektive Gehzeit: ca. 4 Stunden • Schwierigkeitsgrad: einfach • Höhenunterschied: 350m

5. Tag: Weinlagen des Collio, Cividale del Friuli und Gorizia

Cormons ist das Zentrum des Weinbaus in den Hügeln des Collio. Umgeben von unzähligen Weinlagen der besten Winzer der Region lässt es sich auf der „Finestra Collio BRDA Runde“ wunderbar durch diese Rebenlandschaft wandern. Die Länge der Strecke kann variiert werden. Zum Abschluss besuchen wir das herrschaftliche Weingut Castello di Spessa, in dem einst Casanova eines seiner glamourösen Abenteuer erlebte. Der Besuch des Weinkellers wird von einer schönen Weinverkostung und einem guten Mittagsimbiss begleitet. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

Effektive Gehzeit: ca. 3,5 Stunden • Schwierigkeitsgrad: einfach • Höhenunterschied: 350m

6. Tag: Udine „Schinkenhimmel“ in San Daniele und Heimreise

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen. Die letzte Etappe dieser wunderbaren Reise führt zuerst nach Udine mit einem kleinen Stadtrundgang. Anschließend fahren wir weiter nach San Daniele, wo man den besten Schinken der Welt nach alter handwerklicher Tradition fertigt. Es erfolgt ein Besuch bei der besten Manufaktur des Landes. Dort ist Gelegenheit, vom herrlich duftenden, frisch aufgeschnittenen Prosciutto zu kosten. Mit einem leckeren Mittagsimbiss inkl. Wein und Wasser (fakultativ) beenden wir den Besuch in der Stadt des Schinkens. Der Feinkostshop bietet eine hervorragende Auswahl an Spezialitäten der Region, ideal als Mitbringsel für die Lieben daheim, oder um zuhause nochmals die Reise im Rückblick zu genießen.

Programmänderungen vorbehalten!
Es gelten die AGB's des Veranstalters.

